Keine Angst vor der "Schlange" - das Landesarchiv Baden-Württemberg als Partner des Webarchivs BOA (Baden-Württembergisches Online-Archiv)

© Johannes Renz, Landesarchiv Baden-Württemberg, 2013

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Warum betreibt das Landesarchiv Baden-Württemberg Webarchivierung?

- Gesetzlicher Auftrag: Das Landesarchiv Baden-Württemberg ist auch für „sonstige Informationsträger und maschinenlesbar auf diesen gespeicherte Informationen und Programme“ zuständig (§ 2 LArchG Baden-Württemberg)
- Handlungsgrundlage: Landesarchivgesetz Baden-Württemberg (http://www.landesarchiv-bw.de/sixcms/media.php/120/49996/LArchG.29734.pdf)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Webarchivierung – Sonderform der Digitalen Archivierung

- Webarchivierung muss sich mit einer großen Bandbreite von Dateitypen auseinandersetzen, die durch Hyperlinks stark miteinander in Beziehung stehen
- Besondere Herausforderungen an die dauerhafte Haltbarkeit und spätere Migration (noch viele ungelöste Probleme)
- Es gilt der Grundsatz „Collect now – ask later why“ (schnelle Sicherung potenziell historisch wertvoller Überlieferung hat Priorität)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Webarchivierung – Sonderform der Digitalen Archivierung

- Webseiten sind sowohl Archivgut als auch Sammlungsgut
- Webseiten benötigen besondere Plattformen der Speicherung
- Es gilt grundsätzlich der in der Digitalen Archivierung verpflichtende OAIS-Standard

-> prinzipielle Unterscheidung zwischen SIP, AIP und DIP

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Webarchivierung – Sonderform der Digitalen Archivierung

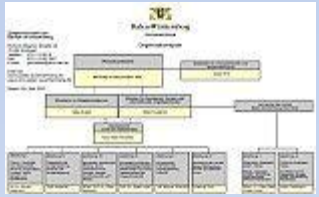
- In der Webarchivierung verschwimmen diese Unterschiede - Bereitstellung archivierter Webseiten erfolgt gleichzeitig mit der Sicherung („SIP“ gilt als vorläufiges „AIP“ und kann auch als „DIP“ verwendet werden).
- Mit Blick auf die Archivierung von (vertraulichen!) Intranetseiten muss diese Unterscheidung aber im Hinterkopf behalten werden!!!

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Welche Webseiten kommen für eine archivische Überlieferung vorrangig in Frage?

- Homepages von Behörden und Institutionen:

- Wichtige Aushängeschilder nach außen (Selbstverständnis)
- Komprimierte Abbildung von Struktur und Arbeitsweise einer Behörde (verwaltungsgeschichtlicher Aspekt)



- Organigramme und Geschäftsverteilungspläne oftmals nur noch online verfügbar (Wegfall entsprechender analoger Überlieferung)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Welche Webseiten kommen für eine archivische Überlieferung vorrangig in Frage?

- Informationsportale:
- Allgemeines (z. B. service-bw)
- Bestimmte Verwaltungsgebiete (z. B. Kultusportal)
- Anlaufstellen für die Privatwirtschaft (z. B. gruendung-bw)
- Daseinsvorsorge (z. B. Ernährungsportal)
- Bürgerschaftliches Engagement (z. B. Ehrenamtsportal)

service-bw
Ihre Verwaltung im Netz

stark.stärker.WIR.
PRÄVENTIONSKONZEPT AN SCHULEN

KOMM IN FORM

Landesbüro EHRENAMT

LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG

Welche Webseiten kommen für eine archivische Überlieferung vorrangig in Frage?

- Regierungskampagnen - ohne speziell dafür erstellte Webseiten heute kaum mehr denkbar, z. B.
- Imagekampagne 2006 („Wir können alles – außer Hochdeutsch!“)
- „50 - 80 - 90“ (Kampagne zur Energiewende)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Welche Webseiten kommen für eine archivische Überlieferung vorrangig in Frage?

- Plattformen für Bürgerbeteiligung
- Volksabstimmung zu Stuttgart 21 (2011)
- Wiedereinführung der Verfassten Studentenschaft (2012)
- Landesjubiläum (2012)
- Beteiligungsportal (2013)
- Nationalpark Nordschwarzwald (2013)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Bedeutung von Webseiten für die archivische Überlieferung (Zusammenfassung)

- Dokumentation der Informationsgesellschaft
- Das Archiv wird auch hier als „Gedächtnis der Verwaltung“ tätig
- Bei amtlichen Webseiten zeitnahe Bereitstellung für die historische Forschung möglich (keine Sperrfristen, vgl. analoge und digitale Sachakten: 30 Jahre)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Wo und wie wird archiviert?

- Das Landesarchiv Baden-Württemberg betreibt seit 2006 ein Webarchiv für **Internetseiten**
- Es ist Verbundpartner im Projekt „Baden-Württembergisches Online-Archiv“ (BOA) des Südwestdeutschen Bibliotheksverbunds beim Bibliotheksservicezentrum Baden-Württemberg (BSZ) in Konstanz (www.bsz-bw.de)
- Die in BOA archivierten Webseiten können öffentlich eingesehen werden (www.boa-bw.de)
- Eine Indexierung durch einschlägige Suchmaschinen wird jedoch abgelehnt

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Wo und wie wird archiviert? (Fortsetzung)

- Aufgaben des BSZ
- stellt auf BOA ein Content-Management-System (SWBcontent) zur Verfügung
- entwickelt bzw. implementiert die notwendigen Tools
- allgemeiner technischer Support
- Jährlicher Austausch (Anwendertreffen) der SWBContent-Partner (u. a. Landesarchiv, Kommunalarchive, Dt. Literaturarchiv, Landes- und Hochschulbibliotheken)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Wo und wie wird archiviert? (Fortsetzung)

- Absprachen über den Inhalt von BOA (welche Webseiten werden gespiegelt?) mit den fachlich für die jeweiligen Provenienzbestände zuständigen Archivmitarbeitern, die auch für die Erschließung der Webseitenbestände zuständig sind
- Spiegelung der Webseiten durch das Mitarbeiterteam des „Digitalen Landesarchivs“.
- Webcrawler: Heritrix (Standard ab Ende 2012 -> WARC-Format), Viewer: Wayback Machine) bzw. Httrack (Standard 2006-2012, seitdem nur noch in Ausnahmefällen, künftig: Konvertierung nach WARC)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Wo und wie wird archiviert? (Fortsetzung)

- Backend: Bildung „archivischer Bestände“ nach dem Provenienzprinzip, welche in die Abteilungs- und Beständestruktur des Landesarchivs Baden-Württemberg eingebettet sind.
- Nachweis/Erschließung (inhaltliche Metadaten) in der Fachdatenbank ScopeArchiv
- Frontend: Bereitstellung der Erschließungsdaten über das Online-Findmittelsystem des Landesarchivs Baden-Württemberg (OLF 21), von dort wiederum Verlinkung auf BOA. Nutzung vom heimischen PC aus weltweit möglich.

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Die bei der Webarchivierung eingesetzten Plattformen

ScopeArchiv

Erschließungsdatenbank, auf Oracle aufgesetzt -> inhaltliche Metadaten

OLF 21

Online-Findmittelsystem, mySQL-Datenbank -> inhaltliche Metadaten

BOA/SWBContent

eingebunden: HTTRACK bzw. Heritrix/Wayback Machine) - > technische Metadaten

Digitales Magazin (DIMAG)

Archivierung von Intranetseiten u. a. (im Aufbau)

LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG

Einbindung von Webseiten in die Beständestruktur eines Archivs (hier: Hauptstaatsarchiv Stuttgart)

Verz.-Einheiten - <Alle> (jrenz@APLKN_ARCHV)

Datei Bearbeiten Ansicht Wechseln zu Datensätze Extras Spezialaufgaben Hilfe

Archiv

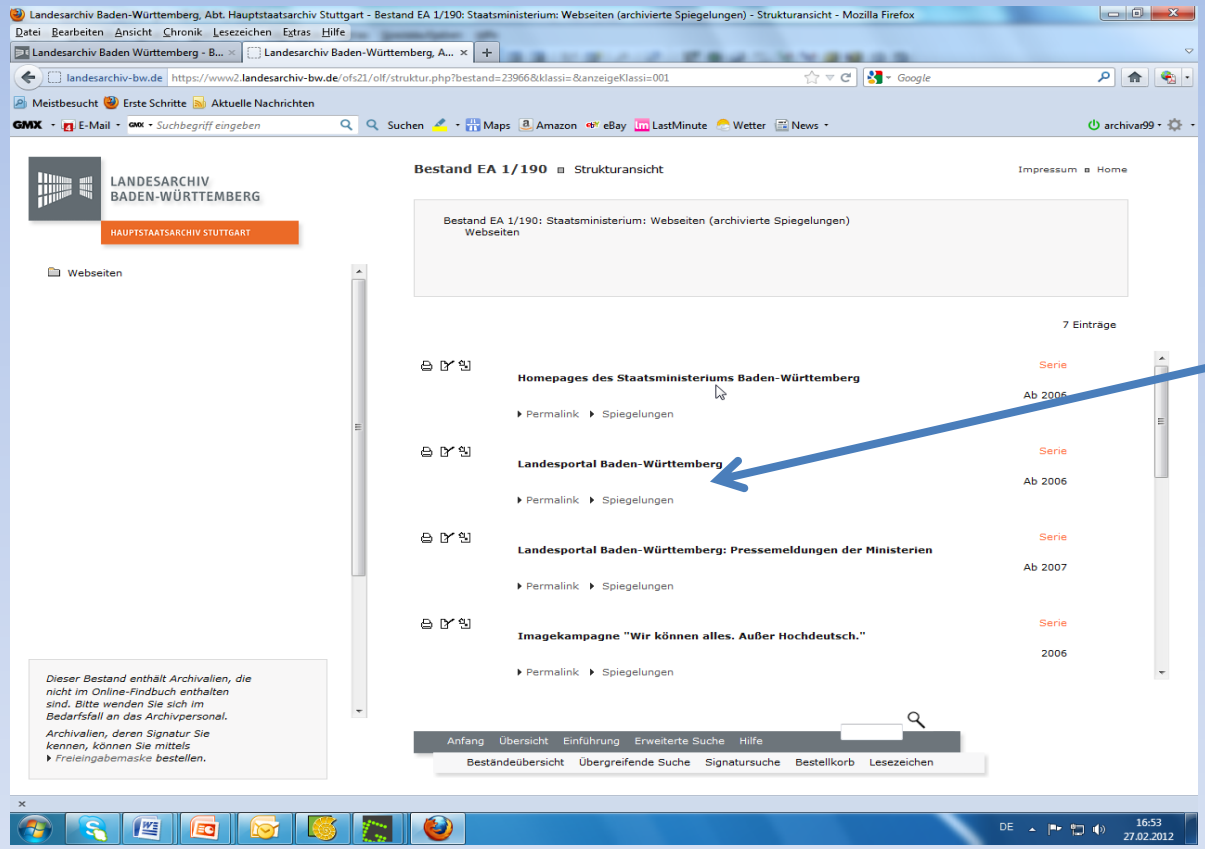
Verz.-Einheiten
Deskriptoren
Ablieferungen
Behältnisse
Standorte
Objekte
Ausleihen
Reproduktionen

Verz.-Einheiten

- HStAS Hauptstaatsarchiv Stuttgart — Abgeschlossen
  - A Altwürttembergisches Archiv — Abgeschlosse
  - B Neuwürttembergische Herrschaften vor 1803/1806-1810 — Abgeschlosse
  - C Reichs- und Kreisinstitutionen vor 1806 — Abgeschlosse
  - E Kabinett, Geheimer Rat, Ministerien 1806-1945 — Abgeschlosse
  - EA Ministerien und zentrale Dienststellen seit 1945 — Abgeschlosse
    - EA 1 Staatsministerium — Abgeschlo
      - EA 1/0 Frühere Zuständigkeiten, aufgehobene Abteilungen, Kommissionen — Abges
      - EA 1/1 Verwaltung, Recht, Finanzen — In Bea
        - EA 1/101 Staatsministerium: Urschriften von Gesetzen, Verordnungen etc.
        - EA 1/102 Staatsministerium Baden-Württemberg: Rechtsverordnungen der obersten Landesbehörden
        - EA 1/104 Staatsministerium, Persönlicher Referent des Ministerpräsidenten
        - EA 1/105 Staatsministerium: Protokolle des Ministerrats
        - EA 1/106 Staatsministerium, Pressestelle
        - EA 1/107 Staatsministerium: Zeitungsdokumentation
        - EA 1/108 Staatsministerium: Pressemitteilungen
        - EA 1/109 Staatsministerium: Bilddokumentation
        - EA 1/110 Staatsministerium Baden-Württemberg: Besprechungen der Landesregierung
        - EA 1/150 Staatsministerium: Personalakten
        - EA 1/151 Staatsministerium: Personalakten von Ministern, Staatssekretären etc.
        - EA 1/161 Staatsministerium: Eingaben an den Ministerpräsidenten
        - EA 1/162 Staatsministerium: Politische Befreiung, Gnadenakten
        - EA 1/163 Staatsministerium: Eingaben an den Ministerpräsidenten (D, O, T)
        - EA 1/164 Staatsministerium: Gnadenakten etc.
        - EA 1/170 Staatsministerium, Hauptpersonalrat
        - EA 1/180 Beamtenrechtliche Entscheidungen
        - EA 1/190 Staatsministerium: Webseiten (archivierte Spiegelungen)
          - Webseiten
            - Homepages des Staatsministeriums Baden-Württemberg
            - Landesportal Baden-Württemberg
            - Landesportal Baden-Württemberg: Pressemeldungen der Ministerien
            - Imagekampagne "Wir können alles. Außer Hochdeutsch."
            - DoIT-Online - Das Infoportal des IT- und Medienstandorts Baden-Württemb
            - Volksabstimmung über das Stuttgart 21-Kündigungsgesetz vom 27. November 2011
            - Landesjubiläum 2012

LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG

Blick in ein archivisches Online-Findmittel des Hauptstaatsarchivs Stuttgart mit Verlinkung auf BOA



LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG

Beschreibung einer Spiegelungsserie in BOA

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG
WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Home
Kontakt
Hilfe

BOA
Baden-Württembergisches Online-Archiv
Landesarchiv

EINFACHE SUCHE
ERWEITERTE SUCHE
BROWSEN
EDITIEREN

Detailansicht

Zurück zu den Suchergebnissen

Staatsministerium Baden-Württemberg
Provenienz: Staatsministerium Baden-Württemberg
ScopeID: 1-1007654
Signatur: HStAS EA 1/190
Dokumentart: 22 Homepage
DDC: 320 Politik
DDC: 340 Recht
DDC: 350 öffentliche Verwaltung
Bemerkung: Archivierungszyklus 6 Monate. Darstellung mit Internet Explorer fehlerhaft. Spiegelungen unvollständig.
Nächste Speicherung: 2013-04-25
Archiv-URL: http://la.boa-bw.de/1-1007654.html
Archiv-URN: urn:nbn:de:bsz:boa-9-1-10076545

Zugehörige Dokumente

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Einzelspiegelungen: Übergang von Httrack nach Heritrix

Stand 27.4.2012
Signatur: HStAS EA 1/190
Bemerkung: Vorgezogene Spiegelung anlässlich des Landesjubiläums und des Antrittsbesuchs von Bundespräsident Joachim Gauck. Youtube-Kanal der Landesregierung mit eingeschränkte Funktionalität ist nur über das Youtube-Symbol auf der Startseite erreichbar. Direktlinks auf die Videos funktioieren nicht.
ursprüngliche URL: http://www.stm.baden-wuerttemberg.de
Anzahl der Dateien: 4845
(rights): Free
Übernahmedatum: 27.04.2012
Einsteller: Landesarchiv
Archiv-URN: urn:nbn:de:bsz:boa-9-c24f5a8b-b327-4e7a-933e-3641f03a124e9

zum archivierten Objekt (Format: text/html , Gesamtgröße:2,32 GByte)

Stand 25.10.2012
Signatur: HStAS EA 1/190
Bemerkung: Vorgezogene Spiegelung auf Grund der Wahl von Ministerpräsident Winfried Kretschmann zum Bundesratspräsidenten
ursprüngliche URL: http://www.stm.baden-wuerttemberg.de/
(rights): Free
Übernahmedatum: 26.10.2012
Einsteller: Landesarchiv
Anzahl der Dateien: 1

zum archivierten Objekt (Format: text/html , Gesamtgröße:7,6 GByte)

Was wird archiviert? (Ist-Stand)

- Webseiten, die nach aktuellem Stand archiviert werden:
  - Landesministerien und Oberste Landesbehörden, incl. Webportale und eine Auswahl an (oftmals kurzfristig online geschalteten) Sonderseiten (z. B. Imagekampagne, Volksabstimmung Stuttgart 21, Landesjubiläum, Nationalpark…)
  - Regierungspräsidien
  - Oberlandesgerichte
  - Generalstaatsanwaltschaften
  - Pädagogische Hochschulen und Fachhochschulen
  - Wissenschaftliche und kulturelle Institutionen
  - Im Rahmen des Archivverbundes Main Tauber: Webseiten des Main-Tauber-Kreises, der Stadt Wertheim und kreisangehöriger Städte und Gemeinden)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Beispiel aus der Anfangszeit von BOA: Homepage des Staatsministeriums Baden-Württemberg, Stand: 14.11.2006

LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG

Sonderseite: Volksabstimmung über das S21-Ausstiegsgesetz, Stand 22.11.2011

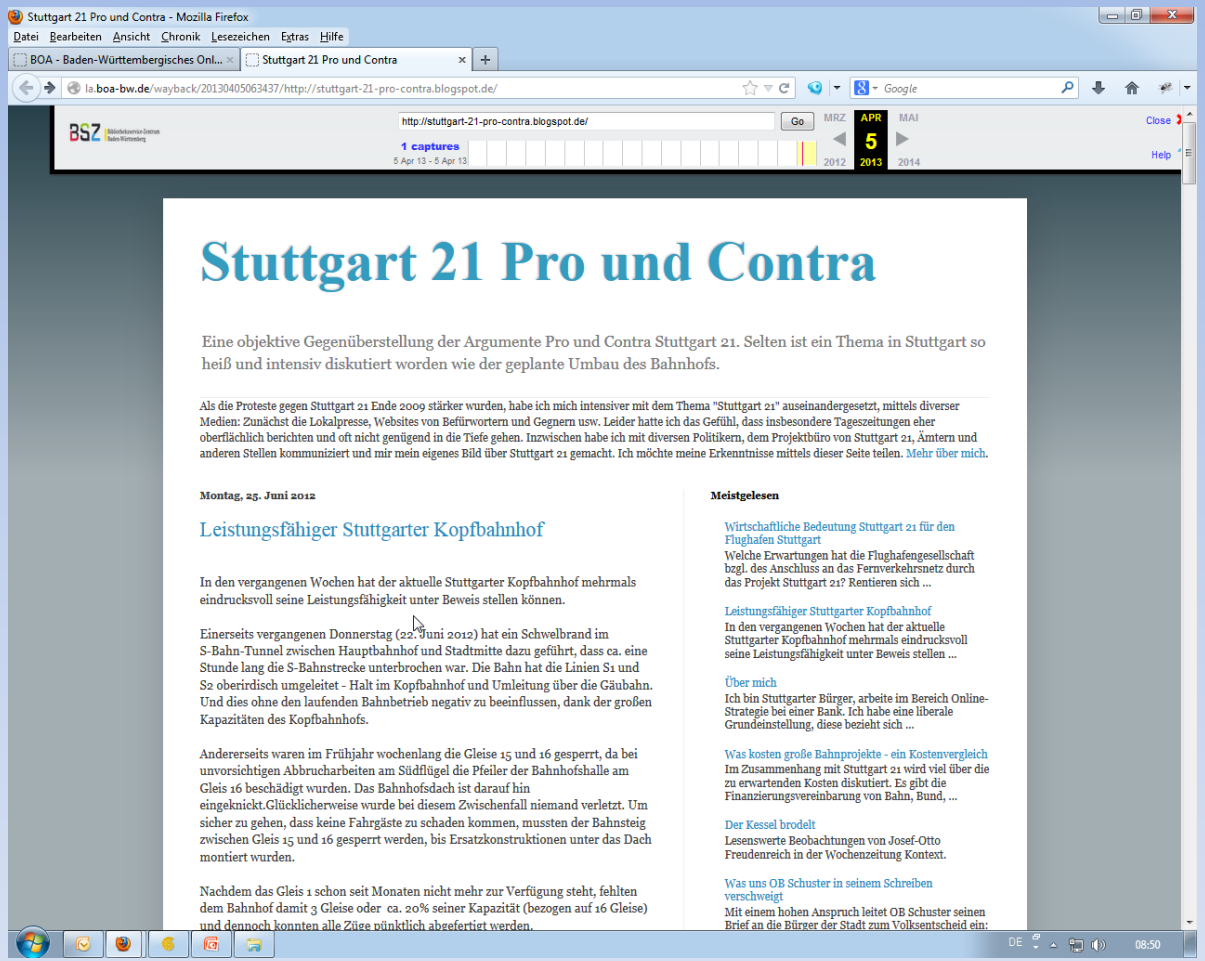
LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Besondere Einzelfälle

- In Einzelfällen: Archivierung der Webseiten von **Körperschaften, Anstalten, Stiftungen, Verbänden und Vereinigungen** nach § 2 Abs. 3 LArchG (bereits realisiert: zwei landeseigene Stiftungen).
- Aufbau zeitgeschichtlicher Sammlungen von Webseiten (aktuell: Blogs zum Thema Stuttgart 21)
- Archivierung ausgewählter Intranetseiten von Landesbehörden: Auf Grund der Vertraulichkeit der Informationen können diese Seiten nicht öffentlich über ein Portal wie BOA präsentiert werden, sondern müssen in den **digitalen Langzeitspeicher (DIMAG)** überführt werden.

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Blog: Stuttgart 21 Pro und Contra, Stand 5.4.2013



Stuttgart 21 Pro und Contra - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

BOA - Baden-Württembergisches Onl... | Stuttgart 21 Pro und Contra

la.boa-bw.de/wayback/20130405063437/http://stuttgart-21-pro-contra.blogspot.de/

http://stuttgart-21-pro-contra.blogspot.de/ Go

1 captures 5 Apr 13 - 5 Apr 13

MRZ 2012 | APR 5 2013 | MAI 2014

Close Help

Stuttgart 21 Pro und Contra

Eine objektive Gegenüberstellung der Argumente Pro und Contra Stuttgart 21. Selten ist ein Thema in Stuttgart so heiß und intensiv diskutiert worden wie der geplante Umbau des Bahnhofs.

Als die Proteste gegen Stuttgart 21 Ende 2009 stärker wurden, habe ich mich intensiver mit dem Thema "Stuttgart 21" auseinandergesetzt, mittels diverser Medien: Zunächst die Lokalpresse, Websites von Befürwortern und Gegnern usw. Leider hatte ich das Gefühl, dass insbesondere Tageszeitungen eher oberflächlich berichten und oft nicht genügend in die Tiefe gehen. Inzwischen habe ich mit diversen Politikern, dem Projektbüro von Stuttgart 21, Ämtern und anderen Stellen kommuniziert und mir mein eigenes Bild über Stuttgart 21 gemacht. Ich möchte meine Erkenntnisse mittels dieser Seite teilen. Mehr über mich.

Montag, 25. Juni 2012

Leistungsfähiger Stuttgarter Kopfbahnhof

In den vergangenen Wochen hat der aktuelle Stuttgarter Kopfbahnhof mehrmals eindrucksvoll seine Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen können.

Einerseits vergangenen Donnerstag (22. Juni 2012) hat ein Schwelbrand im S-Bahn-Tunnel zwischen Hauptbahnhof und Stadtmitte dazu geführt, dass ca. eine Stunde lang die S-Bahnstrecke unterbrochen war. Die Bahn hat die Linien S1 und S2 oberirdisch umgeleitet - Halt im Kopfbahnhof und Umleitung über die Gäubahn. Und dies ohne den laufenden Bahnbetrieb negativ zu beeinflussen, dank der großen Kapazitäten des Kopfbahnhofs.

Andererseits waren im Frühjahr wochenlang die Gleise 15 und 16 gesperrt, da bei unvorsichtigen Abbrucharbeiten am Südflügel die Pfeiler der Bahnhofshalle am Gleis 16 beschädigt wurden. Das Bahnhofsdach ist darauf hin eingeknickt.Glücklicherweise wurde bei diesem Zwischenfall niemand verletzt. Um sicher zu gehen, dass keine Fahrgäste zu schaden kommen, mussten der Bahnsteig zwischen Gleis 15 und 16 gesperrt werden, bis Ersatzkonstruktionen unter das Dach montiert wurden.

Nachdem das Gleis 1 schon seit Monaten nicht mehr zur Verfügung steht, fehlten dem Bahnhof damit 3 Gleise oder ca. 20% seiner Kapazität (bezogen auf 16 Gleise) und dennoch konnten alle Züge pünktlich abgefertigt werden.

Meistgelesen

Wirtschaftliche Bedeutung Stuttgart 21 für den Flughafen Stuttgart
Welche Erwartungen hat die Flughafengesellschaft bzgl. des Anschluss an das Fernverkehrsnetz durch das Projekt Stuttgart 21? Rentieren sich ...

Leistungsfähiger Stuttgarter Kopfbahnhof
In den vergangenen Wochen hat der aktuelle Stuttgarter Kopfbahnhof mehrmals eindrucksvoll seine Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen ...

Über mich
Ich bin Stuttgarter Bürger, arbeite im Bereich Online-Strategie bei einer Bank. Ich habe eine liberale Grundeinstellung, diese bezieht sich ...

Was kosten große Bahnprojekte - ein Kostenvergleich
Im Zusammenhang mit Stuttgart 21 wird viel über die zu erwartenden Kosten diskutiert. Es gibt die Finanzierungsvereinbarung von Bahn, Bund, ...

Der Kessel brodelt
Lesenswerte Beobachtungen von Josef-Otto Freudenreich in der Wochenzeitung Kontext.

Was uns OB Schuster in seinem Schreiben verschweigt
Mit einem hohen Anspruch leitet OB Schuster seinen Brief an die Bürger der Stadt zum Volksentscheid ein:

DE 08:50

LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausblick/Herausforderungen

- Auch im Bereich der nichtstaatlichen Überlieferung werden Archive - wie bei Behördenüberlieferung - zunehmend mit genuin digitalen Unterlagen zu tun haben.

- Private Homepages künftig auch Bestandteile von Nachlässen ?
- Nachlassgeber sollten ggf. bereits zu Lebzeiten ihre (digitalen) Unterlagen einem Archiv überlassen, ansonsten Obsoleszenzgefahr
- Urheberrechte und Rechte Dritter müssen noch sorgfältiger überprüft werden

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausblick/Herausforderungen

- Derzeit ist die Webarchivierung, insbesondere nichtstaatlicher Provenienzen, in Deutschland eine ziemlich große rechtliche Grauzone

-> Das Landesarchiv Baden-Württemberg hat inzwischen eine Mustervereinbarung für die Archivierung privater Webseiten und Blogs entworfen

-> Webseitenbetreiber der Landesverwaltung sind angehalten, ihren Webcontent ggf. einzukaufen, damit Inhalte dauerhaft genutzt werden können

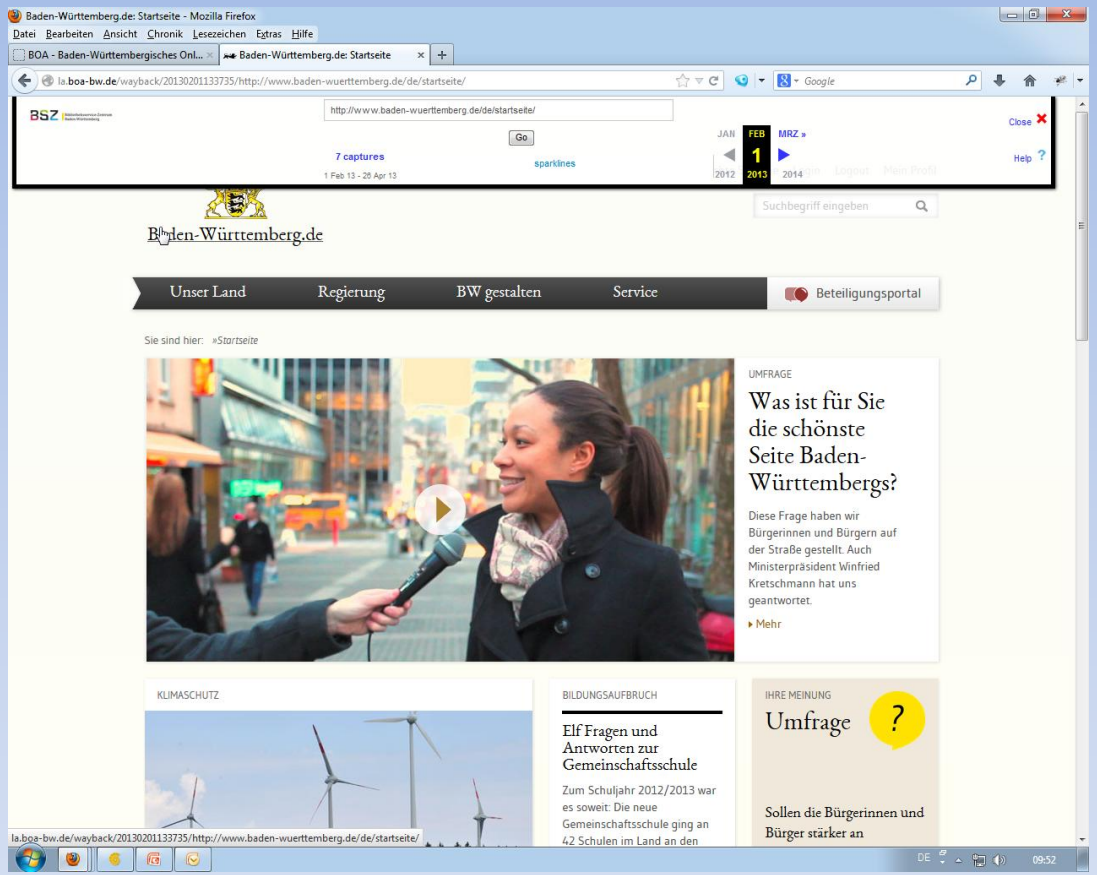
LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausblick/Herausforderungen

- Endgültiger Umstieg von HTTRACK auf HERITRIX (derzeit „zweigleisig“, User Interface auf BOA teilweise implementiert)
- Zunahme von Web 2.0-Elementen (z. B. Einbindung von Video-Podcasts aus Youtube oder anderen externen Portalen, Bildergalerien, Mediatheken)
- Zunehmende Einbindung externer Inhalte bzw. „Filesharing“ durch mehrere Plattformen (sehr stark bei der Webüberlieferung zu Stuttgart 21, aber auch bei staatlicher Webüberlieferung zu beobachten)
- Folgen:
  - Aus klassisch-archivischer Sicht: Verwischung der Provenienzen durch Verzahnung von Webinhalten
  - Urheberrechtliche Aspekte werden u. U. komplizierter

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausblick/Herausforderungen



Neues Landesportal mit Videoumfrage (Stand: 1.2.2013)

LANDESARCHIV BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausblick/Herausforderungen

- Outsourcing der Erstellung und Pflege von Behördenwebseiten (Auswirkung auf Urheberrechte?)
- Weitere Herausforderungen bei nichtstaatlichen Webseiten:
  - Abgrenzung der Zuständigkeiten mit anderen Institutionen
  - Sorgfältige archivische Bewertung
- Erarbeitung einer künftigen Migrationsstrategie für Webinhalte (betrifft alle Webarchive gleichermaßen)

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Fazit:

- Webarchivierung ist ein integraler Bestandteil im Auftrag des Landesarchivs Baden-Württemberg als kulturelle Gedächtnisinstitution
- Wie in allen Bereichen der digitalen (Langzeit-) Archivierung wächst die Bedeutung der Kooperation mit anderen Einrichtungen, auch länderübergreifend
- Bewusstsein für die Aufgabe wächst kontinuierlich

-> Möglichkeiten zum Austausch/Support sind vorhanden, daher:

-> keine Angst vor der Schlange!!!

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Johannes Renz

Landesarchiv Baden-Württemberg – Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Konrad-Adenauer-Str. 4

D-70173 Stuttgart

Tel.: +49711/212-4330

E-Mail: johannes.renz@la-bw.de

LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG